

Das kritische Krippenspiel Teil 2, Dezember 2022

Die Personen:

Der Erzähler

Mary, Jane aus Lützerath und das Einhorn, das zu Weihnachten 2021 am Ende des ersten Teils geboren wurde

Der Bote

Landlord Luschet, schon in Teil 1 nicht der sympathische Held

Prinzessin (und NRW-Vizekönigin) Mona

Ritter Robert

Ritterin Maja

Raubritter Markus (geht beherzt voRWEg)

Herbert (Reul, wer sonst?)

Die Teletubbies Scholzi, Merzi und Lindi

Erzähler: Mary und Jane wohnen immer noch glücklich in dem verträumten kleinen Ort Lützerath. Ihr Kind, das Einhorn, ist mittlerweile groß, stark und widerständig geworden.

*Musik „Drei Nüsse für Aschenbrödel“*

Es könnte alles sooooooo schön sein, wenn nicht die Prinzessin Mona aus Düsseldorf an Schlaflosigkeit litte. Jede Nacht wälzt sie sich in ihrem Bett hin und her und findet nicht zur Ruhe. Was mag Ihr nur fehlen???

Ihr Stiefvater, der Landlord Luschet, der mittlerweile im besetzten Kloster Aachen „greenwashingmäßig“ die Shit Brigade leitet, grämt sich sehr.

„Was fehlt meiner Prinzessin nur?“

Gerne würde er sie im fernen Düsseldorf besuchen, da aber der Multibus nicht mehr fährt, sendet er einen Boten in das ganze Land heraus.

Der Bote erreicht auch Lützerath.

Mary, Jane und das Einhorn sitzen glücklich vor dem Zelt, es ertönt die Musik „Drei Nüsse für Aschenbrödel“.

Der Bote: „Hört, Ihr Menschen von Lützerath, was Landlord Luschet Euch mitzuteilen hat. Seine Prinzessin Mona leidet an Schlaflosigkeit. Wer seiner Mona wieder Träume ermöglicht, dem schenkt er seine gesamten RWE-Aktien und seine Prinzessin dazu.“

## **Teletubbies**

**Scholzi: Doppel Wumms**

**Merzi: Sauerland, Mittelstand**

**Lindi: Klima RAF**

Mary, Jane und das Einhorn unterhalten sich.

Mary: „Das arme Kind, wie kann man Ihr nur helfen?“

Jane: „Der Schlaf ist doch so wichtig, sie muss doch immer so wichtige Entscheidungen fällen.“

Mary: „Was können wir machen?“

Das Einhorn: „Diese Mona will uns doch nur schaden, warum wollt Ihr Ihr helfen, seid doch nicht so naiv, werdet besser mal aktiv und geht in den Widerstand!!!“

Jane: „Nein, Einhorn, sooo kannst du das nicht sehen. Die Mona braucht unsere Hilfe, die Arme.“

Mary: „Wir rufen unsere Freundin, die Ritterin Maja Göpel an, die kann Ihr doch etwas aus Ihren Berichten vorlesen, dann wird Mona schon gut schlafen.“

## **Teletubbies**

**Scholzi: Doppel Wumms**

**Merzi: Sauerland, Mittelstand**

**Lindi: Klima RAF**

Ritterin Maja kommt mit einem großen Buch und setzt sich zu Mona.

Mona liegt auf ihrem Bett und wälzt sich hin und her.

Dann beginnt Ritterin Maja vorzulesen.

Maja: „Laut dem IPCC Bericht ...“

Leider wird Mona nur noch unruhiger, und Ritterin Maja fährt traurig wieder zurück nach Lützerath.

Maja: „Liebe Mary, liebe Jane, liebes Einhorn, leider hat Prinzessin Mona gar nicht ruhig auf meine wahren Geschichten reagiert. Sie wurde immer unruhiger und konnte überhaupt nicht schlafen. Es tut mir leid, ich konnte Ihr nicht helfen.“

Einhorn: „Seht Ihr, ich habe Recht. Diese Mona will die Wahrheiten überhaupt nicht hören!“

Mary: „Vielleicht kann Ihr Ritter Robert helfen, der ist doch soooo klug und ehrlich und der kennt die Mona doch schon vom Rhetorikkurs der VHS, ‚Labern ohne Sinn‘.“

Jane: „Jaaa, der fliegende Robert, das ist eine tolle Idee.“

### **Teletubbies**

**Scholzi: Doppel Wumms**

**Merzi: Sauerland, Mittelstand**

**Lindi: Klima RAF**

Ritter Robert kommt mit einem Regenschirm und einer Gaskartusche angefliegen und setzt sich zu Mona an Ihr Bett.

Ritter Robert: „Liebste Mona, ich bin für Dich ins Morgenland gereist, ich habe sieben Jahre bei Scheich Emir gekniet und habe Dir dieses Heilmittel mitgebracht.“

Ritter Robert sprüht etwas Gas, Mona schläft kurz ein, wacht dann wieder auf.

Mona: „Ah, mein Robert, das ist nicht schlecht, aber es reicht mir nicht. Ich brauche etwas Stärkeres, etwas mit mehr Energie.“

Ritter Robert fliegt weinend davon, vorbei an Lützerath.

Mary, Jane und das Einhorn sitzen derweil im Familienplenium und brauchen mittlerweile eine Moderation.

Das Einhorn: „Jetzt müsst Ihr es doch endlich verstehen, auch Ritter Robert hatte keinen Erfolg. Die Mona will an Eure Erde. Ihr müsst Euch dem endlich widersetzen.“

Jane: „Aber Kind, sei doch nicht so negativ eingestellt.“

Mary: „Immer bist du so militant, genieße doch das Leben.“

Das Einhorn: „Jetzt reicht es mir aber, Ich ziehe aus, und Ihr werdet schon sehen.“

Nimmt seinen veganen Reissekundenkleber und geht!

Nachdem das Einhorn ausgezogen ist, kommen Mary und Jane ins Grübeln.

### **Teletubbies**

**Scholzi: Doppel Wumms**

**Merzi: Sauerland, Mittelstand**

**Lindi: Klima RAF**

Raubritter Markus, der braune Ritter genannt und Anwarter auf den Posten des Bademeisters im rheinischen Seen-Revier, wittert seine Chance.

Markus: „Bald habe ich die Aktien von diesem Luschet und Mona nehme ich dann halt auch noch.“

Ritter Markus läuft mit dem braunen Bademantel, den Badeschlappen und einem Stück Braunkohle an Mary und Jane vorbei.

Mary und Jane sehen dies.

Jane: „Was hat Ritter Markus mit der Braunkohle vor?“

Mary: „Vielleicht hatte unser Einhorn ja doch Recht.“

Ritter Markus setzt sich zu Mona und lässt sie an seiner Braunkohle schnüffeln. Mona schläft friedlich ein. Nach ihrem Erwachen sieht sie Raubritter Markus.

Mona: „Ach Markus, ich habe soooo gut geschlafen, ich fühle mich so energiegeladener. Ich brauche mehr Kohle, koste es, was es wolle.“

Markus: „Für Dich lasse ich Orte abreißen, für Dich lasse ich Feinstaub regnen, für Dich hole ich die Kohle aus Lützerath, und für Dich nehme ich Kohle für Kohle.“

*Musik: Für Dich soll's rote Rosen regnen ...*

Markus will eine Schubkarre mit Braunkohle zu Mona fahren.

Das Einhorn ahnt Schlimmes. Es geht in Aktion und klebt sich auf dem Weg fest.

Das Gespräch zwischen Markus und Einhorn verläuft vergeblich. Das Einhorn steht nicht auf.

Markus ruft seinen Freund Herbert an.

Markus: „Herbert, du musst mir helfen.“

Herbert: „Ich kann Dir nicht helfen, ich habe eine Einhornallergie und Linkskräfte seit dem Hambi. Mein Therapeut hat mir auch dringend davon abgeraten. Wenn Mona die Kohle sofort braucht, dann muss sie es selber machen.“

Mona: „Nein, dass will ich auch nicht. Ich bin doch sooooo lieb.“

Herbert: „Das musst du aber, mein Kind. Denn ich bin dein Vater.“

*Musik: Imperial March*

- Landlord Luschet lebt immer noch im Kloster Aachen und nimmt täglich mit mäßigem Erfolg an einem Resozialisierungsworkshop teil. Er hofft, spätestens im Jahre 2030 von der Shit Brigade zur Küfa wechseln zu dürfen.
- Das Einhorn klebt dank des fair gehandelten, regional angebauten, rückstandsfreien Reissekundenklebers nicht mehr auf der Straße.

- Die Teletubbies laufen immer noch wirr durch Berlin.
- Ritter Robert geht den Jakobsweg auf der Suche nach Öl.
- Raubritter Markus und seine Prinzessin Mona betreiben eine Kohleloch-Reederei von Inden über Hambach nach Garzweiler. Sie warten noch auf Wasser.
- Prinzessin Mona weint viel, und der See der Tränen beginnt sich langsam zu füllen.
- Mary und Jane leben glücklich mit dem Einhorn in Lützerath, und solange die Mahnwache noch Kaffee hat, ist Lützerath noch lange nicht verloren!!!